

Nur wenige Worte sind es, mit welchen der Herausgeber diese seine kleine Schrift bey ihrer öffentlichen Erscheinung begleiten wollte. Er bittet nehmlich, daß dieselbe nur als ein Versuch betrachtet werden möge, Kindern einen, ihren Bedürfnissen und Fähigkeiten angemessenen, für Erweckung und Nahrung früher christlicher Gottesfurcht und Tugend dienlichen Lese-Stoff zu verschaffen.

Er überläßt sich hierbey der angenehmen Hoffnung, daß dieser gute Zweck, unter dem Beystande der göttlichen Vorsehung, um so eher werde erreicht werden können, wenn recht-